

Tagesordnungspunkt 2

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Schierstein am 26. Mai 2009

Neugestaltung des Hans-Römer-Platzes

Beschluss Nr. 0026

1. Der Ortsbeirat Schierstein bittet den Magistrat, den Planungsvorschlag **der Gruppe 9** (Schmidt / Folchert) der Fachhochschule Wiesbaden zur Gestaltung des Hans-Römer-Platzes planerisch voranzutreiben und die endgültige Planung dem Ortsbeirat vorzustellen.
Der Ortsbeirat bittet in diesem Zusammenhang um Ergänzung / Berücksichtigung folgender Punkte, zur Modifizierung des o. g. Planvorschlages und Abstimmung hierzu:
 - Die Sitzmöglichkeiten rund um den Weinstand am neu vorgesehenen Standort sollten mit einer Überdachungsmöglichkeit (Regen- und Sonnenschutz) versehen werden.
 - Bei dem vorgesehenen Radweg sollte geprüft werden, ob bereits vorab Bodenhülsen für z. B. noch zu installierende Drängelgitter an entsprechend zweckmäßigen Stellen installiert werden können.
 - Die in den Planungen um den Weinstand herum befindlichen Mauern mit Sitzmöglichkeiten sollten in ihrer Höhe erheblich reduziert werden, z. B. um die Sichtachse zum und vom Hafen her zu erhalten.
 - Der in den Planungen neu dargestellte Standort der Toilettenanlage ist nicht erforderlich. Vielmehr sollte die Toilettenanlage an ihrem jetzigen Standort gegenüber der Bushaltestelle belassen werden.
 - Der Weinstand und die Sitzmöglichkeiten sollten nach Möglichkeit um 90° gedreht werden, so dass Besucher/innen des Weinstands auf den Hafen blicken können.
 - Es sollte geprüft werden, ob die in der Planung vorgesehene Terrassierung mittels Stufen im oberen Teil des Platzes durch geeignete Maßnahmen nicht entschärft werden kann (z. B. niedrigere Stufenhöhe oder Ausgestaltung mit Rampen o. ä.).
 - Der von der **Gruppe 6** (Duckart / Frey) vorgeschlagene zum Rhein hin vor gelagerte Holzbalkon als Rheinterrasse soll in die Planung einbezogen und dessen Realisierbarkeit geprüft werden.
 - Es muss auf Basis der überarbeiteten Planung geprüft werden, ob die Beschickung von Märkten und Festen in ausreichendem und zweckmäßigen Maße auf dem Platz möglich ist. Die jetzt vorhandene Fläche darf sich nicht reduzieren und die Stände etc. müssen problemlos aufstellbar und anfahrbar sein.
2. Der Ortsbeirat bittet den Magistrat, ausreichend Mittel in den Haushalt 2010 / 2011 für die Umsetzung der Planungen einzustellen. Ggf. kann die Realisierung auch in mehreren

Bauabschnitten erfolgen. Hierzu soll die Fachverwaltung entsprechend mit dem Ortsbeirat Abstimmungen vornehmen.

3. Der Magistrat wird darüber hinaus gebeten mit dem Verkehrsverein Schierstein Kontakt aufzunehmen und zu prüfen, inwieweit der Brunnen am Hans-Römer-Platz vom dortigen Standort an die Jupitersäule im weiteren Verlauf der Hafensperrmauer Richtung Westen verlagert werden kann.

4. Sollte es zur Realisierung eines festen Weinstandes am neu vorgesehenen Standort kommen und die Stadt Wiesbaden von den Winzern eine Pacht verlangen, so wird der Magistrat gebeten, die zu entrichtende Pacht in einem angemessenen Rahmen zu halten, da sich ansonsten für die Winzer der Betrieb des Standes nicht rentiert.

+

+

Verteiler:

Dezernat IV / 61 z. w. V.
1007 z. d. V.

Horschler
Ortsvorsteher